

[-1-]

7. Sitzung

Sitzungstag:
18. März 1961

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Peter Wachter

Franz Essig
Heinrich Berger
Josef Tschanun
Josef Essig
Franz Flöry
Ferdinand Ganahl
 Alois Gschwendtner
 Artur Kessler
Bernhard Lerch
Adolf Malin
Ernst Pfeifer
Gebhard Rudigier
 Alwin Wachter
Josef Tschofen
Rudolf Wittwer
 Armin Zangerle

[-2-]

Tagesordnung

1. Verlesung der letzten Verhandlungsniederschrift.
2. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Verleihung einer Konzession für Willi Bereiter, Gaschurn.
3. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Erweiterung der Konzession des Peter Wachter, Gaschurn 26.
4. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Konzessionsansuchen des Josef Anton Düngler, Gaschurn 8.
5. Bauabstandsnachsichtsansuchen - Alois Kleinszig Partenen 21.

6. Ansuchen des Blindenfürsorgevereines für Tirol und Vorarlberg - Beitrag.
7. Kaufvertrag - Gemeinde Gaschurn und Boric Partenen.
8. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Abänderung der Konzession der Alwina Rudigier, Gaschurn 132a.
9. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Erweiterung der Konzession des Gotthard Pfeifer, Gaschurn-Partenen 53.
10. Kindergarten und Volksschule Partenen - Einrichtungsgegenstände
11. Offertstellung für den Erweiterungsbau des Diät- und Kneippsanatoriums in Gaschurn.
12. Befreiung von der Verpflichtung gem. § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960.
13. Verlängerung der Tagesordnung.
14. Bauabstandsnachsichtsansuchen - Erwin Wittwer, Gaschurn 121.
15. Erweiterung der Schiliftgesellschaft Boven Partenen.
16. Erweiterung des Grundstückes für den Bau eines Tennisplatzes oder einer anderen Sportanlage in Partenen.
17. Grundtrennungsansuchen - Manfred Mattle, Partenen.
18. Kauf von Bauholz für Gemeindebauvorhaben.
19. Ausbau der Gemeindewasserversorgung Gaschurn-Partenen - Bestellung von Groß-Schraubmuffen, Rohren und Hydranten.
20. Ernennung der Gemeinde-Schätzmänner.
21. Schreiben des Verkehrsverbandes Montafon - Werbebeitrag.
22. Schreiben des Fremdenverkehrsausschusses Gaschurn - Projektierungskosten Schilift "Versettla".

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertretung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und dankt für das pünktliche Erscheinen. An Hand vorliegender Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt.

Zu Punkt 2

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.2.1961, Zl. II-1002-1961, betreffend das Ansuchen des Willi Bereiter, Gaschurn, um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession nach § 16 Gew.O. im Berechtigungsumfang lit. c) - f) in der Betriebsform eines Kaffeehauses mit dem Standort Gaschurn Mühlestutz mit dem Betriebsnamen "Alt Montafon" wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet.

Zu Punkt 3

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.2.1961, Zl. TI-1010-1961, betreffend Erweiterung der Konzessionsurkunde vom 2.7.1958, 11-600-1958, des Peter Wachter, Gaschurn Nr.26, daß seine Konzession gemäß § 16 lit. b) und f) der Gew.O. ohne jede Beschränkung ausgeübt werden kann wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet.

Zu Punkt 4

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.2.1961, Zl. 11-1003-1961, betreffend des Ansuchen des Josef Anton Düngler, Gaschurn Nr. 8 um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession nach § 16 Gew.O. im Berechtigungsumfang lit. c) - g) in der Betriebsform eines Kaffeehauses mit dem Standort Gaschurn 8 mit dem Betriebsnamen "Cafe Anita" wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet aber derzeit nicht im gemeindeeigenen Haus Gaschurn Nr. 8.

Zu Punkt 5

Dem Ansuchen des Alois Kleinszig Partenen 22
vom 14.1.1961 betreffend

a) einer Bauabstandsnachsicht zum Erweiterungsbau
der Pension Breitspitz in Partenen
gegenüber der Gp. 258/1 auf 0,50 m
wird nicht stattgegeben. Der Gesuchsteller
wird auf die Einhaltung des gesetzlichen
Bauabstandes der VLBO verwiesen;

b) einer Bauabstandsnachsicht für die
Erstellung eines Zubaues an der Südseite
der Pension Breitspitz, gegenüber der
Gemeindestraße Gp. Nr. 3337/5 an der
weitesten Stelle (Westlich) auf 5,50 m
und an der engsten Stelle (östlich) auf
3,00 m, wird der Gesuchsteller ebenfalls
auf den gesetzlichen Bauabstand der VLBO
verwiesen.

[-4-]

Zu Punkt 6

Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg
wird auf Grund eines Ansuchens ein
Beitrag von S 200,- gewährt.

Zu Punkt 7

Der Kaufvertrag abgeschlossen zwischen den
Eheleuten Nikolaus und Frieda Boric geb.
Beiser und der Gemeinde Gaschurn wird lt.
Lageplan von Ing. Elmar Geiger vom 2.6.55
einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 8

Auf Grund des Schreibens der Bezirkshauptmannschaft
Bludenz vom 8.3.1961, Zl. II-
692-1961, betreffend die Konzession gem.
§ 16 Gew.O. der Alwina Rudigier, Gaschurn
Nr. 132a, wird das Ansuchen derselben dahingehend
abgeändert, daß die Konzession
für das Gast- und Schankgewerbe nach § 16
Gew.O. im Berechtigungsumfange lit. a) - g)
in der Betriebsform einer Fremdenpension mit
dem Standort Gaschurn Nr. 132a mit dem Betriebsnamen"

Haus Vallüla" verliehen und
der Lokalbedarf für die hauseigenen Gäste
befürwortet wird.

Zu Punkt 9

Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft
Bludenz vom 6.3.1961, Zl. II-1116-1961, betreffend
Erweiterung der Konzession des
Gotthard Pfeifer zur Beförderung von Gütern
mit einem Lastkraftwagen mit dem Standort
Gaschurn-Partenen Nr.53 wurde behandelt und
der Lokalbedarf befürwortet.

Zu Punkt 10

Für den Kindergarten und die Volksschule
Partenen wird der Ankauf verschiedener Einrichtungsgegenstände
genehmigt.

Zu Punkt 11

Es wird beschlossen, daß für den Erweiterungsbau
des Diät- und Kneippsanatoriums drei Baufirmen
zur Offertstellung lt. Planung und Beschreibung
eingeladen werden.

Zu Punkt 12

Gem. § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung
1960 haben die Eigentümer von Liegenschaften
innerhalb des Bereiches zwischen den Ortsbezeichnungstafeln
dafür zu sorgen, daß die
dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige
und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft
in der Zeit vom 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von
Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie
bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist
ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so
ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu
säubern. Die Gemeindevertretung beschließt
einstimmig, daß die Anrainer sämtlicher im
Gemeindebereich gelegener Landes-, Gemeinde- und
Privatstraßen bzw. Wege von der vorangeführten
Verpflichtung befreit werden sollen
und beantragt eine diesbezügliche Aufnahme
in der gemäß § 93 Abs.4 St.VO 1960 von
der Bezirkshauptmannschaft Bludenz zu erlassenden
Verordnung.

[-5-]

Zu Punkt 13

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der G.O. wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 14

Das mündliche Ansuchen des Erwin Wittwer, Gaschurn 121, betreffend einer Bauabstandsnachsicht Bp. 322 Kat.Gemeinde Gaschurn für den nordwestlichen Gebäudeteil gegenüber der Gemeindestraße auf 2 Meter wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 15

Die Erweiterung der Schiliftgesellschaft Boven Partenen bzw. die Erstellung eines Schleppliftes Tromenier wird einstimmig begrüßt.

Zu Punkt 16

Für den Bau des Tennisplatzes oder einer anderen Sportanlage in Partenen soll das in Aussicht genommene Grundstück noch erweitert werden.

Zu Punkt 17

Das Grundtrennungsansuchen des Manfred Mattle lt. Lageplan vom 7.9.1960, G.Zl. 1270/1960, wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 18

Der Kauf von Bauholz für verschiedene Gemeindevorhaben wird genehmigt.

Zu Punkt 19

Für den weiteren Ausbau der Gemeindevasserversorgung Gaschurn-Partenen wird beschlossen, bei der Fa. Schmidt's Erben in Bludenz die erforderlichen Guß-Schraubmuffen, Rohre und Hydranten zu bestellen.

Zu Punkt 20

Als Gemeinde-Schätzmänner werden folgende
Personen namhaft gemacht: Elmar Klehenz,
Partenen Nr. 43 und Josef Essig. Gaschurn Nr. 71.

Zu Punkt 21

Das Schreiben des Verkehrsverbandes Montafon vom 16.3.1961 wird zur Kenntnis genommen und nach Beratung beschlossen, für das Jahr 1961 den Werbebeitrag im selben Umfang wie die Gemeinde St.Gallenkirch (Ort), Tschagguns und Vandans zu leisten.

Zu Punkt 22

Das Schreiben des Fremdenverkehrsausschusses Gaschurn wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, die Projektierungskosten für einen zweckmäßigen Schilift "Versettla" in lawinensicherer Lage von der Gemeinde Gaschurn zu übernehmen.

Schluß der Sitzung um 22.15 Uhr

7. Sitzung

Sitzungstag:

18. März 1961

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Peter Wachter		
Franz Essig		
Heinrich Berger		
Niederschriftführer: Josef Tschanun		
Josef Essig		
Franz Flöry		
Ferdinand Ganahl	Alois Gschwendtner Artur Kessler	
Bernhard Lerch		
Adolf Malin		
Ernst Pfeifer		
Gebhard Rudigier	Alwin Wachter	
Josef Tschofen		
Rudolf Wittwer	Armin Zangerle	

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der letzten Verhandlungsniederschrift.
2. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Verleihung einer Konzession für Willi Bereiter, Gaschurn.
3. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Erweiterung der Konzession des Peter Wachter, Gaschurn 26.
4. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Konzessionsansuchen des Josef Anton Düngler, Gaschurn 8.
5. Bauabstandsnachsichtsansuchen - Alois Kleinszig Partenen 21.
6. Ansuchen des Blindenfürsorgevereines für Tirol und Vorarlberg - Beitrag.
7. Kaufvertrag - Gemeinde Gaschurn und Boric Partenen.
8. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Abänderung der Konzession der Alwina Rudigier, Gaschurn 132a.
9. Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz - Erweiterung der Konzession des Gotthard Pfeifer, Gaschurn-Partenen 53.
10. Kindergarten und Volksschule Partenen - Einrichtungsgegenstände.
11. Offertstellung für den Erweiterungsbau des Diät- und Kneipp-sanatoriums in Gaschurn.
12. Befreiung von der Verpflichtung gem. § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 196₀.
13. Verlängerung der Tagesordnung.
14. Bauabstandsnachsichtsansuchen - Erwin Wittwer, Gaschurn 121.
15. Erweiterung der Schiliftgesellschaft Boven Partenen.
16. Erweiterung des Grundstückes für den Bau eines Tennisplatzes oder einer anderen Sportanlage in Partenen.
17. Grundtrennungsansuchen - Manfred Mattle. Partenen.
18. Kauf von Bauholz für Gemeindebauvorhaben.
19. Ausbau der Gemeindewasserversorgung Gaschurn-Partenen - Bestellung von Groß-Schraubmuffen, Rohren und Hydranten.
20. Ernennung der Gemeinde-Schätzmänner.
21. Schreiben des Verkehrsverbandes Montafon - Werbebeitrag.
22. Schreiben des Fremdenverkehrsausschusses Gaschurn - Projektierungskosten Schilift "Versetla".

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	18. März 1961 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	1			<p><u>Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr</u></p> <p>Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. begrüßt die Gemeindevertretung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und dankt für das pünktliche Erscheinen. An Hand vorliegender Tagesordnung werden nachstehende Beschlüsse gefaßt.</p>	
Zu Punkt	2			<p>Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.2.1961, Zl.II-1002-1961, betreffend das Ansuchen des Willi Bereiter. Gaschurn um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession nach § 16 Gew.O. im Berechtigungsumfang lit. c) - f) in der Betriebsform eines Kaffeehauses mit dem Standort Gaschurn Mühlestutz mit dem Betriebsnamen "Alt Montafon" wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet.</p>	
Zu Punkt	3			<p>Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.2.1961, Zl.II-1010-1961, betreffend Erweiterung der Konzessionsurkunde vom 2.7.1958, II-600-1958, des Peter Wachter, Gaschurn Nr.26. daß seine Konzession gemäß § 16 lit. b) und f) der Gew.O. ohne jede Beschränkung ausgeübt werden kann wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet.</p>	
Zu Punkt	4			<p>Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.2.1961, Zl. II-1003-1961, betreffend das Ansuchen des Josef Anton Dügler, Gaschurn Nr.8 um Verleihung einer Gast- und Schankgewerbekonzession nach § 16 Gew.O. im Berechtigungsumfang lit. c) - g) in der Betriebsform eines Kaffeehauses mit dem Standort Gaschurn 8 mit dem Betriebsnamen "Cafe Anita" wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet aber derzeit nicht im gemeindeeigenen Haus Gaschurn Nr. 8.</p>	
Zu Punkt	5			<p>Dem Ansuchen des Alois Kleinszig Partenen 22 vom 14.1.1961 betreffend</p> <p>a) einer Bauabstandsnachsicht zum Erweiterungsbau der Pension Breitspitz in Partenen gegenüber der Gp. 258/1 auf 0,50 m wird nicht stattgegeben. Der Gesuchsteller wird auf die Einhaltung des gesetzlichen Bauabstandes der VLBO verwiesen;</p> <p>b) einer Bauabstandsnachsicht für die Erstellung eines Zubaues an der Südseite der Pension Breitspitz, gegenüber der Gemeinestraße Gp.Nr. 3337/5 an der weitesten Stelle (Westlich) auf 5,50 m und an der engsten Stelle (östlich) auf 3,00 m, wird der Gesuchsteller ebenfalls auf den gesetzlichen Bauabstand der VLBO verwiesen.</p>	

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		18. März 1961 (Sitzungstag)
		Für	Gegen	
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß
Zu Punkt	6			Dem Blindenfürsorgeverein für Tirol und Vorarlberg wird auf Grund eines Ansuchens ein Beitrag von S 200,— gewährt.
Zu Punkt	7			Der Kaufvertrag abgeschlossen zwischen den Eheleuten Nikolaus und Frieda Boric geb. Beiser und der Gemeinde Gaschurn wird lt. Lageplan von Ing. Elmar Geiger vom 2.6.55 einstimmig genehmigt.
Zu Punkt	8			Auf Grund des Schreibens der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 8.3.1961, Zl. II-692-1961, betreffend die Konzession gem. § 16 Gew.O. der Alwina Rudigier, Gaschurn Nr. 132a, wird das Ansuchen derselben dahingehend abgeändert, daß die Konzession für das Gast- und Schankgewerbe nach § 16 Gew.O. im Berechtigungsumfange lit. a) - g) in der Betriebsform einer Fremdenpension mit dem Standort Gaschurn Nr. 132a mit dem Betriebsnamen "Haus Vallüla" verliehen und der Lokalbedarf für die hauseigenen Gäste befürwortet wird.
Zu Punkt	9			Das Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bludenz vom 6.3.1961, Zl. II-1116-1961, betreffend Erweiterung der Konzession des Gotthard Pfeifer zur Beförderung von Gütern mit einem Lastkraftwagen mit dem Standort Gaschurn-Partenen Nr. 53 wurde behandelt und der Lokalbedarf befürwortet.
Zu Punkt	10			Für den Kindergarten und die Volksschule Partenen wird der Ankauf verschiedener Einrichtungsgegenstände genehmigt.
Zu Punkt	11			Es wird beschlossen, daß für den Erweiterungsbau des Diät- und Kneippsanatoriums drei Baufirmen zur Offertstellung lt. Planung und Beschreibung eingeladen werden.
Zu Punkt	12			Gem. § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 haben die Eigentümer von Liegenschaften innerhalb des Bereiches zwischen den Ortsbezeichnungstafeln dafür zu sorgen, daß die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit vom 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig oder Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, daß die Anrainer sämtlicher im Gemeindeverreich gelegener Landes-, Gemeinde- und Privatstraßen bzw. Wege von der vorangeführten Verpflichtung befreit werden sollen und beantragt eine diesbezügliche Aufnahme in der gemäß § 93 Abs. 4 St.VO 1960 von der Bezirkshauptmannschaft Bludenz zu erlassenden Verordnung.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	18. März 1961 (Sitzungstag)
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	13			Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der G.O. wird einstimmig genehmigt.	
Zu Punkt	14			Das mündliche Ansuchen des Erwin Wittwer, Gaschurn 121, betreffend einer Bauabstandsnachsicht Bp. 322 Kat. Gemeinde Gaschurn für den nordwestlichen Gebäudeteil gegenüber der Gemeindestraße auf 2 Meter wird einstimmig genehmigt.	
Zu Punkt	15			Die Erweiterung der Schiliftgesellschaft Boven Partenen bzw. die Erstellung eines Schleppliftes Tromenier wird einstimmig begrüßt.	
Zu Punkt	16			Für den Bau des Tennisplatzes oder einer anderen Sportanlage in Partenen soll das in Aussicht genommene Grundstück noch erweitert werden.	
Zu Punkt	17			Das Grundtrennungsansuchen des Manfred Mattle lt. Lageplan vom 7.9.1960, G.Zl. 1270/1960, wird einstimmig genehmigt.	
Zu Punkt	18			Der Kauf von Bauholz für verschiedene Gemeindevorhaben wird genehmigt.	
Zu Punkt	19			Für den weiteren Ausbau der Gemeindeversorgung Gaschurn-Partenen wird beschlossen, bei der Fa. Schmidt's Erben in Bludenz die erforderlichen Guß-Schraubmuffen, Rohre und Hydranten zu bestellen.	
Zu Punkt	20			Als Gemeinde-Schätzmänner werden folgende Personen namhaft gemacht: Elmar Klehenz, Partenen Nr. 43 und Josef Essig, Gaschurn Nr. 71.	
Zu Punkt	21			Das Schreiben des Verkehrsverbandes Montafon vom 16.3.1961 wird zur Kenntnis genommen und nach Beratung beschlossen, für das Jahr 1961 den Werbebeitrag im selben Umfang wie die Gemeinde St. Gallenkirch (Ort), Tschagguns und Vandans zu leisten.	
Zu Punkt	22			Das Schreiben des Fremdenverkehrsausschusses Gaschurn wird zur Kenntnis genommen und beschlossen, die Projektierungskosten für einen zweckmäßigen Schilift "Versettla" in lawinensicherer Lage von der Gemeinde Gaschurn zu übernehmen.	
				Schluß der Sitzung um 22.15 Uhr <i>Peter Wankler</i>	
				<i>Essig Franz</i> <i>Partenen Johann</i> <i>F. Felber</i> <i>Kommt Zücher</i> <i>Walter Klein</i>	
				<i>Josef Essig</i> <i>Pfeifer Richard</i> <i>Tschagguns Franz</i> <i>Tschagguns Peter</i>	